

Presseinformation

7. Februar 2011

LH Pröll zu den „Top-Wirten“ des Jahres 2011

„NÖ Wirtshauskultur ist ein ganz besonderes Markenzeichen unseres Landes“

Jahr für Jahr ermittelt eine Fachjury die niederösterreichischen „Top-Wirte des Jahres“. Auch heuer wurden wieder die Besten der Besten vor den Vorhang gebeten und von der „NÖ Wirtshauskultur“ für ihre Qualität in Küche, Ambiente und Service ausgezeichnet. „Die Wirtshauskultur ist ein ganz besonderes Markenzeichen unseres Landes“, sagte dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll am Sonntag in der Radiosendung „Forum NÖ“.

Die „NÖ Wirtshauskultur“ wurde bereits im Jahr 1996 ins Leben gerufen, mehr als 260 Betriebe in ganz Niederösterreich beteiligen sich an der Aktion. „Diese Wirtshäuser stehen für eine regionale und traditionelle Küche, und sie stehen vor allem auch für die niederösterreichische Lebensart und Lebenskultur“, so Landeshauptmann Pröll.

Zum „Top-Wirt des Jahres 2011“ wurde Adi Bittermann gekürt. Er betreibt das „bittermann-vinarium“ in Göttlesbrunn. „Der Gast soll zu uns kommen und sich wohl fühlen wie in einem Kurzurlaub“, beschreibt Bittermann sein „Erfolgsgeheimnis“.

Als „Aufsteiger des Jahres 2011“ wurde Andreas Plappert vom Schlosswirt in Waidhofen an der Ybbs ausgezeichnet, zum „Einsteiger des Jahres“ wurde Harald Reim vom Landgasthaus Reim in Pottendorf gewählt.

Die Gasthäuser seien heute oft „die einzigen Orte, wo die Menschen sich selbst finden und auch zueinander finden können“, betonte Landeshauptmann Pröll: „Denn hier wird noch das Miteinander gepflegt, und hier wird auch noch der Kontakt von Mensch zu Mensch gepflegt.“ Und das mache die Wirtshäuser in Niederösterreich „zu wahren Oasen der Gastfreundschaft und der Gemütlichkeit“, so der Landeshauptmann abschließend.